



Remlingen

Markt Remlingen

Niederschrift über die Sitzung des Marktgemeinderates Remlingen

Sitzungsdatum: Dienstag, den 10.02.2015
Beginn: 19:00 Uhr
Ende: 19:45 Uhr
Ort, Raum: Sitzungssaal, Rathaus Remlingen

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- 1 Baugebiet "Hasenknüchel" - Erschließungsarbeiten, Submissionsergebnis
Bekanntgabe der Angebotssummen
- 2 Nachkalkulation der Wasserverbrauchsgebühren für das Haushaltsjahr 2014;
hier: Bekanntgabe
- 3 Nachkalkulation der Abwassergebühren für das Haushaltsjahr 2014;
hier: Bekanntgabe
- 4 Verschiedenes - Mitteilungen - Anfragen
- 4.1 Schädlingsbekämpfung - Bisamratten am Bachlauf

Anwesenheitsliste

Vorsitzende/r

Elze, Klaus

Marktgemeinderäte

Eehalt, Jürgen

Emmerich, Fritz

Fischer, Richard Dr. rer. nat.

Haus, Manuel

Heidrich, Gerhard

Leichtlein, Friedrich

Schlereth, Petra

Schumacher, Günter

Schwab, Harald

Stenke, Burkhard

Schriftführer

Walter, Bernd

Abwesende und entschuldigte Personen:

Marktgemeinderäte

Schneider, Jürgen beruflich verhindert

Wehr, Christiane beruflich verhindert

Presse

Main-Post GmbH & Co.KG

Öffentlicher Teil

Zu Beginn der öffentlichen Sitzung stellte der Vorsitzende fest, dass alle Mitglieder ordnungsgemäß geladen wurden und das Gremium beschlussfähig ist. Nachdem gegen den öffentlichen Teil der Niederschrift aus der Sitzung vom 27.01.2015 keine Einwände erhoben wurden, gilt die Niederschrift als genehmigt.

TOP 1	Baugebiet "Hasenknüchel" - Erschließungsarbeiten, Submissionsergebnis Bekanntgabe der Angebotssummen
--------------	---

Sachverhalt:

Das beauftragte Ing.-Büro „Arz Ingenieure“ hat die Straßen- und Tiefbaumaßnahmen nach VOB Teil A §3 (1) öffentlich ausgeschrieben.

Die Submission fand am 20.01.2015 in der Verwaltungsgemeinschaft Helmstadt statt.

12 Firmen haben rechtzeitig ein Angebot abgegeben. Die vorgesehene Bauzeit wird von allen Bietern anerkannt.

Folgender Terminplan ist vorgesehen:

Dienstag, 10.02.2015	Vergabe der Bauleistungen durch den Marktgemeinderat
8. Kalenderwoche 2015	Baueinweisung
9. Kalenderwoche 2015	Baubeginn
4 Monate	Bauzeit
Juni 2015	Fertigstellung der Maßnahme

Die Gesamt-Angebotssummen brutto lauten wie folgt:

Firma 1	424.459,52 €
Firma 2	492.821,14 €
Firma 3	494.563,85 €
Firma 4	505.303,25 €
Firma 5	528.412,32 €
Firma 6	545.234,18 €
Firma 7	555.627,71 €
Firma 8	565.885,27 €
Firma 9	569.706,90 €
Firma 10	572.330,93 €
Firma 11	655.144,27 €
Firma 12	726.970,64 €

Aus der Anlage 1 sind die Angebotssummen für die einzelnen Gewerke wie Baustelleneinrichtung, Straßenbau, Kanal, Wasserleitung und Kabelgräben zu ersehen.

Der Marktgemeinderat nimmt die Angebotssummen zur Kenntnis. Die Vergabe der Bauleistungen erfolgt im nichtöffentlichen Teil.

TOP 2	Nachkalkulation der Wasserverbrauchsgebühren für das Haushaltsjahr 2014; hier: Bekanntgabe
--------------	---

Sachverhalt:

Der Marktgemeinderat hat in seiner Sitzung am 16.04.2013 die Wasserverbrauchsgebühren für die Abrechnungszeiträume 01.07.2013 – 30.06.2016 (3 Jahre) festgesetzt.

Für jedes Haushaltsjahr ist eine entsprechende Nachkalkulation durchzuführen. Sich hieraus ergebende Überschüsse bzw. Defizite sind der Sonderrücklage zuzuführen bzw. zu entnehmen.

Die Nachkalkulation für das Haushaltsjahr 2014 ist in der Anlage beigefügt.

Erläuterungen:

Einnahmen:

Das Rechnungsergebnis weist Einnahmen in Höhe von 156.504,45 € aus und liegt geringfügig um 2.024,45 € über dem Kalkulationsansatz. Grund hierfür ist ein leichter Anstieg bei der abgerechneten Wassermenge.

Ausgaben:

Bei folgenden Haushaltsstellen sind nennenswerte Abweichungen zwischen Haushaltsansatz und Rechnungsergebnis festzustellen:

HHST 0.8151.5152 Unterhalt Wasserversorgungsanlage

Hierunter fallen u.a. die Kosten für die Reparatur von Wasserrohrbrüchen. Bei der Reparatur des Rohrbruches am Karussell wurde eine Fachfirma hinzugezogen. Die Rechnung hierfür belief sich auf 9.990,25 €.

HHST 0.8151.6340 Strom für Betriebszwecke

Hier erfolgte eine Nachberechnung der Stromkosten für den HT-Stromverbrauch an der Brunnenanlage. Der Stromverbrauch wurde durch den Stromlieferanten 2 Jahre lang nicht berechnet.

HHST 0.8151.6770 Ausgleichszahlungen an Landwirte – Wasserschutzgebiet -

Im HJ 2014 wurden von den Landwirten nur sehr geringe Ausgleichszahlungen für Zusatzvereinbarungen im Wasserschutzgebiet beantragt.

Entwicklung der Sonderrücklage:

Der Überschuss in Höhe von 5.046,56 € wurde der Sonderrücklage zugeführt. Die Sonderrücklage weist zum Stand 31.12.2014 nunmehr einen positiven Bestand in Höhe von 4.199,64 € aus.

Der Marktgemeinderat nimmt die Ausführungen zur Kenntnis.

TOP 3	Nachkalkulation der Abwassergebühren für das Haushaltsjahr 2014; hier: Bekanntgabe
--------------	---

Sachverhalt:

Der Marktgemeinderat hat in seiner Sitzung am 16.04.2013 die Höhe der Abwassergebühren für den Abrechnungszeitraum 01.07.2013 – 30.06.2016 (3 Jahre) festgesetzt.

Für jedes Haushaltsjahr ist eine entsprechende Nachkalkulation durchzuführen. Sich hieraus ergebende Überschüsse bzw. Defizite sind den Sonderrücklagen –Schmutzwasser- und – Niederschlagswasser- getrennt zuzuführen bzw. zu entnehmen.

Die Nachkalkulation für das Haushaltsjahr 2014 ist in der Anlage beigefügt.

Erläuterungen:

Einnahmen:

Das Rechnungsergebnis weist Gesamteinnahmen in Höhe von 201.912,42 € aus und liegt lediglich um 0,03 % unter dem Haushaltsansatz.

Ausgaben:

Bei folgenden Haushaltsstellen sind nennenswerte Abweichungen zwischen Haushaltsansatz und Rechnungsergebnis festzustellen:

HHST 0.7000.5151 Unterhalt

Die überplanmäßigen Ausgaben sind insbesondere auf umfangreiche Reparaturen in der Kläranlage zurückzuführen.

HHST 07000.5450 Wasserver- und Entsorgung

Aufgrund der Sanierung der Betriebswasseranlage im Jahre 2013 ist ein wesentlich geringerer Frischwasserbedarf für den Betrieb der Kläranlage festzustellen. Die Sanierung kann als Erfolg verbucht werden!

HHST 0.7000.6340 Energie

Durch den Umbau der Belüftungsanlage in der Kläranlage ist ein wesentlich geringerer Strombedarf festzustellen. Auch diese Investition kann als Erfolg verbucht werden!

Vorausschau:

Zum Beginn des Haushaltsjahres 2016 steht die Kalkulation der Abwassergebühren für den Zeitraum 01.07.2016 – 30.06.2019 (3 Jahre) an. Ab dem Haushaltsjahr 2015 sind umfangreiche Sanierungsmaßnahmen –Kanalauswechslungen- im Ortsnetz vorgesehen. Die Refinanzierung dieser Investition erfolgt über die Abwassergebühren. Dies wird zur Folge haben, dass die Abwassergebühren spürbar ansteigen werden.

Der Marktgemeinderat nimmt die Ausführungen zur Kenntnis.

TOP 4 Verschiedenes - Mitteilungen - Anfragen

TOP 4.1 Schädlingsbekämpfung - Bisamratten am Bachlauf
--

Der Vorsitzende erinnert an die Beschwerden von Nutzern der Gartengrundstücke am Bachlauf über das verstärkte Auftreten des Bisam. Er hat sich von der Fa. Anticimex, Hafenlohr, ein Angebot zur Bekämpfung der zu den Wühlmäusen gehörenden Pflanzenfresser unter-

breiten lassen Die Kosten für die Erstausrüstung mit Fallensystemen inkl. Aufstellung belaufen sich auf 390,00 € einmalig, für die tägliche Kontrolle der Systeme fallen 25,00 € je Behandlung an. Die Preisgestaltung versteht sich einschließlich der Personal-, Material-, An- und Abfahrtskosten. Der Vorsitzende wird den Anbieter auf Grundlage des vorgelegten Angebotes mit der Bisambekämpfung beauftragen. Die Ausgaben dafür werden aus den Verfügungsmitteln des Bürgermeisters bestritten.

Der MGR nimmt den Sachverhalt zur Kenntnis.

gez. Klaus Elze
Vorsitzender

gez. Bernd Walter
Schriftführer